Otto Dotters Eiertütschtraining

Autor(en): **Wyss, Hanspeter**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **103 (1977)**

Heft 14

PDF erstellt am: **01.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Apropos Sport!

Was da weiterhin an unnatürlichen Trainingsmitteln alles eingesetzt wird, lässt einem Zweifel darüber aufkommen, ob diese unheilvolle Entwicklung überhaupt noch in den Griff zu bekommen ist. Da ist zum Beispiel der Fall der Eva Wilms aus der Bundesrepublik. Ihr Kugelstossrekord von 20,94 m ist in einem Bereich angesiedelt, in dem sich ausschliesslich Ostamazonen bewegen. Auch im Fünfkampf leistete das muskulöse Mädchen Erstaunliches, kam sie doch Ende der vergangenen Saison im Fünfkampf bis auf acht Punkte an den Weltrekord der DDR-Athletin Burglinde Pollack heran.

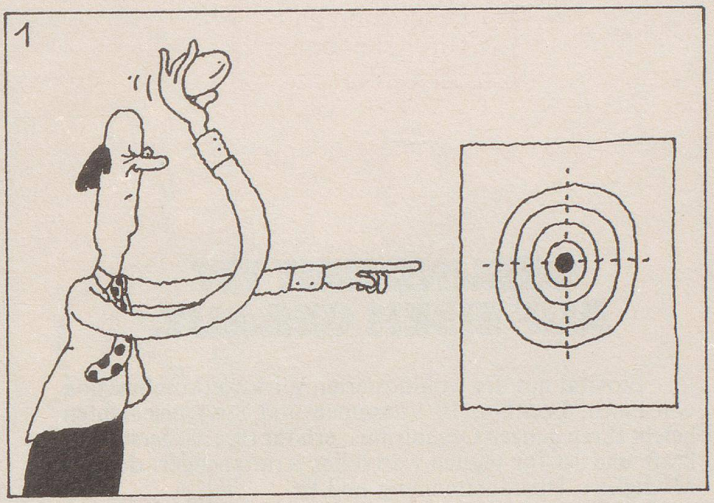
Eva Wilms' Trainer hat mit einem ausgeklügelten Trainingsprogramm und einem von den Freiburger Medizinern entwikkelten «Vitaminfahrplan» und der Anti-Baby-Pille eine geradezu explosive Leistungssteigerung erreicht. «Mit der Pille kann man bei Frauen wunderbar arbeiten», meinte ihr Trainer. Die Methode erscheint ebenso simpel wie genial. Ein Frauenarzt stellt den Hormonspiegel der Athletin fest, und entsprechend den ermittelten Werten an männlichen und weiblichen Hormonen sucht er unter den 55 bis 60 im Handel erhältlichen Pillen jenes Präparat heraus, das auf Grund der Zusammensetzung von Oestrogen und Gestagen eine optimale Ergänzung des jeweiligen weiblichen Hormonhaushaltes gewährleistet. Dabei kann auch der Anteil der anabolen Wirkstoffe bestimmt werden, die für ein ausgeprägtes Muskelwachstum sorgen, wenn langfristig ein entsprechendes Training mit der Einnahme gekoppelt ist. Die Wirkung der solchermassen zusammengesetzten Anti-Baby-Pille soll in etwa jener der vom IOC geächteten Anabolika entsprechen. Durch Kontrollen sei da nichts zu machen. Die dem Körper zugeführten Steroide seien nicht nachweisbar. Fazit: Die richtige Pille für jede Sportlerin!

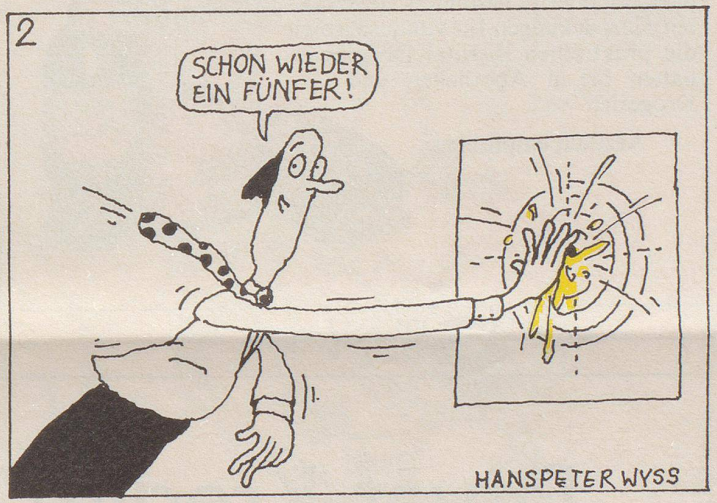
Das Tempo, in dem die verrücktesten Visionen von den Realitäten eingeholt werden, beleuchtet das Beispiel der deutschen Schwimmer. Als Professor Steinbach, früher selbst ein Spitzensportler, im vergangenen Jahr in einer Diskussion über Manipulationen im Hochleistungssport die Möglichkeit an die Wand malte, dass – wenn die Entwicklung so weiter gehe – es in Kürze Hochspringer geben werde, die mit Helium im Mastdarm an den Start gehen würden, ahnte von den Zuhörern sicher niemand, dass bei ihren Schwimmern derartige Versuche tatsächlich durchgeführt wurden. Der Mannschaftsarzt verwendete allerdings nur Luft. Die neueste Perversion bei der Manipulation von Spitzensportlern blieb aber im wahrsten Sinne des Wortes ein Luftgebilde. Das «Aufpumpen» erbrachte nämlich nicht die erhofften Vorteile, weil die Luft schneller als erwartet durch das natürliche Ventil wieder entwich ...

Wahrscheinlich erklärten die Betroffenen, wenn dies passierte, sie hätten zu viele Bohnen gegessen ...

Speer

Otto Dotters Eiertütschtraining





Golden Gate – die Lieblingstabake vieler Raucher

Kenner rühmen Qualität, Mischung und Aroma

Alle Packungen vakuumverpackt

Alle netto 40 g, Fr. 2.40

Sie erhalten auf Verlangen Gratismuster vom Hersteller A. Eichenberger Tobacco Co. 5712 Beinwil am See

Granulated-gekörnt, typisch amerikanische Mischung, mild und aromatisch

Milde SCOTTISH Mixture, Mittelschnitt, exclusiv

im Cavendish-Verfahren hergestellt, zungenmild, leicht aromatisiert